

Aktenzeichen:	11
federführend:	11 Amt für Personalmanagement
Antragsteller:	

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Personalausschuss	06.09.2018	

Beschäftigung von Menschen mit Behinderung

- Beantwortung der Anfrage der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 21.07.2018 -

Mitteilung:

Die Anfrage der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 21.07.2018 wird für den Zuständigkeitsbereich der Kreisverwaltung wie folgt beantwortet:

1. Wie hoch ist die aktuelle Zahl und die Beschäftigungsquote von Menschen mit Behinderung bei der Kreisverwaltung? Wie hoch ist die Zahl / Quote bei den vom Kreis beherrschten Gesellschaften? Bitte nach Gesellschaften aufschlüsseln.

Zum Stichtag 01.08.2018 sind insgesamt 111 Menschen mit Behinderung in der Kreisverwaltung (inkl. Nebenbetriebe) beschäftigt. Dies entspricht gemessen an der Gesamtanzahl der Beschäftigten einer Beschäftigungsquote von 9,21%.
2. Auf welche Weise wirbt der Rhein-Erft-Kreis in Bewerbungsverfahren für die unterschiedlichen Ausbildungsberufe, um Menschen mit Behinderung für eine Bewerbung zu motivieren? Wie verfahren die kreiseigenen Gesellschaften?

In allen ausgeschriebenen Ausbildungsberufen wird gesondert darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von schwerbehinderten Bewerber/innen begrüßt werden.

Für den vorgeschalteten Onlinetest wird im Vorfeld Kontakt zur schwerbehinderten Bewerberin/ zum schwerbehinderten Bewerber aufgenommen, um abzuklären, welche Testvariante für sie/ihn am geeignetsten erscheint (Test mit Zeitvorgabe, ohne Zeitvorgabe, mit Assistent). Hiermit wird ein barrierefreier Zugang für die Menschen mit Behinderungen ermöglicht.
3. Wie viele Menschen mit Behinderung haben sich in den letzten fünf Jahren bei der Kreisverwaltung oder den vom Kreis beherrschten Gesellschaften beworben? Aufgeschlüsselt nach Gesellschaft sowie nach Alter und Geschlecht.

Der Recruiting-Prozess im Personalwesen findet seit dem 14.09.2016 über die Bewerbermanagement-Software BITE statt. Seit diesem Zeitpunkt haben sich (Ausbildung ausgenommen) insgesamt 1.034 Personen beworben. Hiervon waren nach eigener Auskunft 87 schwerbehindert.

Im Bereich der Ausbildung gingen für die Ausbildungsgänge 2017 und 2018 insgesamt Bewerbungen von 1.112 Personen ein, wovon insgesamt 25 Bewerber/-innen einen Schwerbehindertenvermerk im System eingegeben haben.

Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass die Angaben zur Schwerbehinderung im Bewerbungsverfahren nicht verpflichtend zu beantworten sind. Daher basiert die og. Auskunft auf den freiwilligen Angaben in den Bewerbungen in BITE.

4. Wie viele Menschen mit Behinderung sind in den letzten fünf Jahren in der Kreisverwaltung eingestellt worden? Wie viele waren das bei den vom Kreis beherrschten Gesellschaften?

Im Zeitraum vom 01.08.2013 bis 01.08.2018 sind insgesamt 16 Menschen mit Behinderung in der Kreisverwaltung (inkl. Nebenbetriebe) eingestellt worden. Davon befinden sich zum Stichtag 01.08.2018 noch 12 Mitarbeiter/-innen in einem aktiven Beschäftigungsverhältnis beim Rhein-Erft-Kreis.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Verwaltung über das operative Personalgeschäft der kreisbeteiligten Gesellschaften keine Auskunft geben kann.

Bergheim, 17.08.2018

In Vertretung

Michael Vogel
(Kreisdirektor)